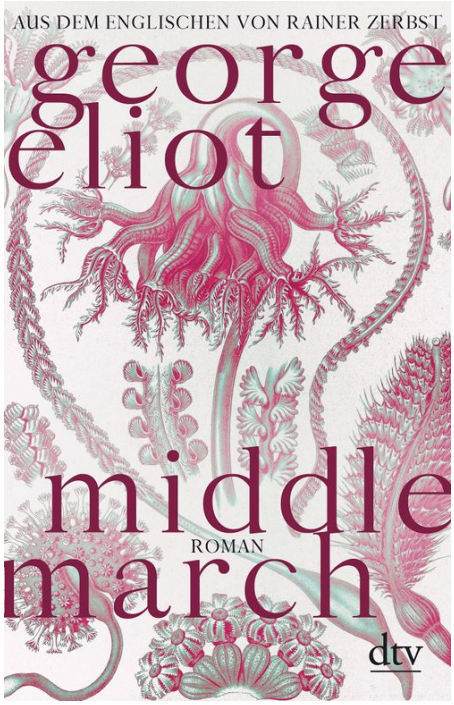

George Eliot

Middlemarch

»Tausend Seiten Leseglück.« NZZ am Sonntag

Die Grenzen des Dorfes sind die Grenzen unserer Welt. Das akzeptieren vielleicht die restlichen Bewohner von Middlemarch, aber nicht Dorothea und Tertius. Wieso sollte einer jungen Frau der Zugang zu Wissen und Geist verschlossen bleiben, wenn die alten Männer damit nur Schindluder treiben? Und warum sollte ein junger Arzt nicht neue Methoden anwenden dürfen, wenn man dadurch Menschenleben retten kann? Neugier ist Pflicht für Dorothea und Tertius. Und um ihre Pflicht zu erfüllen, setzen sie vieles aufs Spiel.

George Eliot
Middlemarch

1,152 Seiten

ISBN: 978-3-423-43629-8
EUR 12,99 [DE]
ET 23. August 2019
Übersetzung: Aus dem Englischen von Rainer Zerbst
Lesealter ab 16
Übersetzer*in: Rainer Zerbst

Autor*in

George Eliot

George Eliot (1819 –1880) hieß eigentlich Mary Ann Evans. Sie publizierte jedoch unter männlichem Pseudonym. Sie verkehrte in den intellektuellen Zirkeln Londons und schrieb für die liberale ›Westminster Review‹ – eine Freidenkerin, die sich von keiner Strömung vereinnahmen ließ. Eliot gilt als die erste moderne Schriftstellerin Englands und bedeutendste Vertreterin des psychologisch-sozialen Romans. Sie starb 1880 in London.

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

dtv

Pressestimmen

»›Middlemarch‹ ist der Höhepunktdes bürgerlichen Realismus, das ewig grüne Meisterwerk einer Autorin, die sich meist in sicherer Distanz zum Metaphysischen aufhielt und deren Humanismus bis heute nachhallt.«

Kleine Zeitung, *Martin Gasser*, 11. Januar 2010

»Der bedeutendste Roman Englands: ›Middlemarch‹.«

Hellweger Anzeiger, 14. September 2019

»Die erste moderne Schriftstellerin Englands, die mit ihren Gesellschaftsromanen den Realismus im 19. Jahrhundert entscheidend mitprägte.«

literaturkritik.de, *Manfred Orlick*, 28. November 2019

»Als deutschsprachige Leserinnen und Leser können wir uns nun umso glücklicher schätzen, dass wir Eliot und ihren bedeutendsten Roman endlich in seiner ganzen Modernität und Größe erleben dürfen.«

tralalit.de, 28. November 2019

»Buch des Jahres: ›Middlemarch‹ von George Eliot: Englands Tolstoi in Neuübersetzung bei dtv.«

Kleine Zeitung, *Martin Gasser*, 29. Dezember 2019

»›Middlemarch‹ ist ein süffiges Meisterwerk seiner Zeit!«

denglers-buchkritik.de, *Alex Dengler*, 27. Januar 2020

»Was für ein Werk!«

piqd.de, *Jan Kuhlbrodt*, 20. Juni 2020

»Dieses Werk macht sie fraglos zu einer der ersten modernen Romanautorinnen vom Schlage Tolstois.«

Aichacher Zeitung, *Carina Lautenbacher*, 5. August 2021

»»Eine Schatzkammer voller Details […] Der Roman ist wie ein riesiges Gemälde in intensiven Farben: ein Gewimmel, voller Begebenheiten, plastisch, meisterhafte Abschnitte, verfasst in einem glanzvollen Stil.«

*Podcast F*luxx*, *Henry James*

»Ein fantastisches Buch [...] einer der wenigen englischen Romane für Erwachsene.«

*Podcast F*luxx*, *Virginia Wolf*

»Einer der wichtigsten Romane des viktorianischen Zeitalters erzählt in faszinierender Sprache vom Leben in der fiktiven englischen Kleinstadt Middlemarch in der Ära der aufkommenden industriellen Revolution.«

neumann

»Mit ihren eindrucksvollen Charakterstudien schuf sie ein Meisterwerk des literarischen Realismus.«

Buch Magazin, *Bernd Kiermann*

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in George Eliot bei dtv

- Middlemarch, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14785-9
- Silas Marner, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14711-8